

**Erläuterungen zum Produkthaushalt
für das Haushaltsjahr 2022**

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in Euro					
111130 448000 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen vom Bund	Derzeit sind hier keine Erträge ersichtlich.	2.900	0	0	0	0	0
111130 448200 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen v. Gemeinden/ GV	Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlage Derzeit sind hier keine Erträge ersichtlich.	0	0	0	0	0	0
111130 448400 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen vom sonstigen öffentl. Bereich	Derzeit sind hier keine Erträge ersichtlich.	0	0	0	0	0	0
111130 448500 Erträge aus Erstattungen, Umlagen von Beteiligungen z.B. Stadtwerken	In allen Jahren bis 2026 sind Erträge aus der Nutzung von Anwendungen in Höhe von 1.050,- € (gerundet 1.000,- €) zu erwarten.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
111130 448700 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen v. privaten Unternehmen	Derzeit sind hier keine Erträge ersichtlich.	1.300	0	0	0	0	0
111130 507100 Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen für Beschäftigte	2022: 56.808,51 €. 2023: 18.644,56 €.	0	56.900	18.700	0	0	0
111130 521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Verkabelungsarbeiten In 2022 sieht die pauschale Berücksichtigung von Mitteln für anfallende Verkabelungsarbeiten 3.100,- € vor. In den Jahren 2023 bis 2026 pauschale Berücksichtigung von Mitteln für anfallende Verkabelungsarbeiten incl. Preissteigerungen. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher 3.200,- € / 3.300,- € / 3.400,- € betragen.	100	3.100	3.200	3.300	3.300	3.400
111130 523100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2022: Miete Kundenmietfach HASPA / Bürgerteminal und Serverhosting 2tes Rechenzentrum / Zeiterfassung incl. Preissteigerungen. 2023 - 2026: Miete Kundenmietfach HASPA / Bürgerteminal und Serverhosting 2tes Rechenzentrum / Zeiterfassung incl. Preissteigerungen. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher jeweils ca. 37.400,- € betragen.	36.000	37.400	37.400	37.400	37.400	37.400

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in Euro					
111130 524100 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	Strom Beginnend mit Mitte 2020 sind die Kosten für den Stromverbrauch 2tes Rechenzentrum diesem Konto zugeordnet worden. Damit sind in 2022 Strom 2tes Rechenzentrum incl. Preissteigerungen 6.000 € erforderlich. In den Jahren 2023 bis 2026 Strom 2tes Rechenzentrum incl. Preissteigerungen. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher jeweils ca. 6.000,- € betragen.	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
111130 526200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	Hier entfallen auf die Teilbereiche: Schulungen / Schulungsunterlagen 22.500,- € Sonstige Verfahrensschulungen 119.000,- € Schulungen Mitarbeiter 17 18.500,- € Insgesamt sind dies für 2022 160.000,- € In 2022 Allgemeine Office-Schulungen incl. der erforderlichen Schulungsunterlagen, weitere Verfahrensschulungen und Mittel für Schulungen MA incl. Admin-Schulungen Interne Digitale Dienste. Schulungen für die Digitale Akte erfordern hier jedoch einen deutlichen höheren Bedarf. Bedingt durch die Pandemie verlagern sich die Ausgaben in die Jahre 2022 / 2023. In den Jahren 2023 bis 2026 Allgemeine Office-Schulungen incl. der erforderlichen Schulungsunterlagen, weitere Verfahrensschulungen und Mittel für Schulungen MA incl. Admin-Schulungen Interne Digitale Dienste. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher jeweils ca. 100.000,- € / 92.500,- € / 82.500€ betragen.	126.400	160.000	160.000	100.000	92.500	82.500
111130 527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	EDV-Aufgaben Hier entfallen auf die Teilbereiche: Softwarepflege / Wartung 449.000,- € Wartungs-, Nutzungslizenzen 255.600,- € Erweiterungen und neue Verfahren / Projekte 48.100,- € Beratungsleistungen allgemein 91.300,- € Serviceleistungen 417.800,- € Für 2022 ergibt sich so ein Mittelbedarf von 1.261.800,- €. In 2022 Durch die auch weiterhin nicht unbeachtliche Einführung neuer Verfahren und entsprechend berücksichtigten Preissteigerungen, steigen hier ebenfalls die erforderlichen Mittelbedarfe bei den EDV-Aufgaben deutlich.	751.000	1.261.800	839.000	830.000	843.000	846.000

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in Euro					
	<p>Insbesondere ist hier der weitere DMS-Ausbau zu nennen. Im Zuge der Pandemie sind vorgesehene Ausgaben aus 2020/2021 in 2022 erforderlich.</p> <p>In 2023 Durch die nicht unbeachtliche Einführung neuer Verfahren und entsprechend berücksichtigten Preissteigerungen, steigen hier ebenfalls die erforderlichen Mittelbedarfe bei den EDV-Aufgaben.</p> <p>In den Jahres 2023 bis 2026 Die Schwankungen zu den Vorjahren ergeben sich durch Wartungs-, Nutzungslizenzen, die nicht jedes Jahr anfallen. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher ca. 839.000,- € / 830.000,- / 843.000,- / 846.000,- € betragen.</p>						
111130 527110 Invent. Unterhaltungs- und Ergänzungsaufw.	<p>Inventar-, Unterhaltungs- und Ergänzungsaufwand (Kleinanschaffungen bis 150,00 Euro netto) Hier entfallen auf die Teilbereiche: Diverses 22.000,- € Drucker /Monitore 27.000,- € Lizenzen 22.600,- € Für 2022 sind somit 71.600,- € erforderlich.</p> <p>In 2022 liegt ein Schwerpunkt insbesondere beim DMS-Ausbau, die für den weiteren Betrieb unerlässlich sind. Auch hier ergeben sich Schwankungen, da nicht jedes Jahr entsprechende Mittel benötigt werden.</p> <p>In 2023 / 2024 liegt der finanzielle Schwerpunkt (101.800,- € / 102.000,- €) bei den Lizenzbeschaffungen, die für den weiteren Betrieb unerlässlich sind. Auch hier ergeben sich Schwankungen, da nicht jedes Jahr entsprechende Mittel benötigt werden.</p> <p>Ab 2025 werden die erforderlichen Mittelbedarfe ca. 72.000,- € betragen.</p>	54.600	71.600	101.800	102.000	72.000	72.000
111130 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	<p>Hier entfallen auf die Teilbereiche: GIS 45.600,- € Betrieb 37.200,- € Domänen 3.900,- € Sonstiges 2.000,- € Für 2022 sind somit 88.700,- € erforderlich.</p> <p>In 2022 ist die Aktualisierung der Daten in der grafischen Datenverarbeitung durch Befliegung und das Hosting für den Internetstadtplan vorgesehen. Im laufenden Be-</p>	68.500	88.700	114.000	83.900	84.200	84.000

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026						
		in Euro											
	<p>trieb bleiben die Bedarfe fast stabil. Gleiches gilt für die Nutzung von Domänen für Internetauftritte.</p> <p>In 2023 ist die Aktualisierung der Daten in der grafischen Datenverarbeitung durch Befliegung und das Hosting für den Internetstadtplan vorgesehen. Weiterhin ist er Ausbau Masterportal – 3D-Modell. Hierfür sind 114.000,- € erforderlich.</p> <p>In den Jahres 2024 bis 2026 ist die Aktualisierung der Daten in der grafischen Datenverarbeitung durch Befliegung und das Hosting für den Internetstadtplan vorgesehen. Im laufenden Betrieb bleiben die Bedarfe fast stabil. Gleiches gilt für die Nutzung von Domänen für Internetauftritte.</p> <p>Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher ca. jeweils 83.900,- € / 84.200,- € / 84.000,- € betragen.</p>												
111130 543100 Geschäftsaufwendungen	<p>Hier entfallen auf die Teilbereiche:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Allgemeine G.</td> <td style="text-align: right;">63.000,- €</td> </tr> <tr> <td>Online</td> <td style="text-align: right;">37.600,- €</td> </tr> <tr> <td>Geschäftsaufwendungen Interne Digitale D.</td> <td style="text-align: right;">7.500,- €</td> </tr> </table> <p>Für 2022 sind somit 108.000,- € erforderlich.</p> <p>In 2022 /2023</p> <p>Die Ansätze sind aufgrund vertraglicher Verpflichtungen incl. Preissteigerung dauerhaft um ca. 8000,- erhöht. Die Vernetzung mit dem zweiten Rechenzentrum und mit anderen Rechenzentren ist wegen "cloud-basierter" Dienste gestiegen und geht mit mehr gemieteten Datenverbindungen einher.</p> <p>In den Jahres 2024 bis 2026 bleiben die Ansätze aufgrund vertraglicher Verpflichtungen incl. Preissteigerung wie in den Vorjahren erforderlich.</p> <p>Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher ebenfalls jeweils ca. 108.000,- € betragen.</p>	Allgemeine G.	63.000,- €	Online	37.600,- €	Geschäftsaufwendungen Interne Digitale D.	7.500,- €	102.000	108.000	108.200	108.300	108.000	108.000
Allgemeine G.	63.000,- €												
Online	37.600,- €												
Geschäftsaufwendungen Interne Digitale D.	7.500,- €												
111130 544110 Steuern, Versicherungen	<p>In allen Jahren bis 2026 werden hier lediglich Mittel für die Kfz-Versicherung benötigt. Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher jeweils ca. 100,- € betragen.</p>	100	100	100	100	100	100						
111130 783100 Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	<p>Der Erwerb vom Vermögensgegenständen über 1000,- € wird hier in drei Blöcke unterteilt.</p> <p>Hier entfallen auf die Teilbereiche:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Hardwarebeschaffung</td> <td style="text-align: right;">509.000,-</td> </tr> </table>	Hardwarebeschaffung	509.000,-	280.000	706.000	275.000	259.000	250.000	250.000				
Hardwarebeschaffung	509.000,-												

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in Euro					
	<p>€ Offene Projekte (Durchführung von Projekten und Ablösung von Verfahren) 40.000,- € Softwarebeschaffung 157.000,- € In 2022 sieht die Planung Erweiterungen / Ersatzbeschaffungen. Teilweise sollen Projekte aus 2021 fortgesetzt werden.</p> <p>Im Zuge der Pandemie soll der Ausbau mobiler Geräteausstattungen fortgesetzt werden.</p> <p>Der DMS-Ausbau (Digitale Akte) wird mit Vorrang vorangetrieben. Hier sind u.a. zusätzliche Lizenzen erforderlich.</p> <p>Weiterhin ist der Ausbau von eGovernment-Strukturen vorgesehen.</p> <p>Dies führt insgesamt in 2022 zu einem deutlich höheren Mittelbedarf. Investiv 2022: VollPC-Virtualisierung 120.000 €. Die bisher eingesetzten Voll-PCs sollen zukünftig in einer virtuellen Umgebung zum Einsatz kommen. Hierdurch werden Mittel erforderlich, um die Hardwareumgebung zur Bereitstellung der virtuellen PCs zu ermöglichen. Ziel ist eine auch in Pandemiezeiten freie Verfügbarkeit von Anwendungen im häuslichen Umfeld.</p> <p>In 2023 wird Mittelbedarf voraussichtlich nur geringfügig auf 275.000,- € steigen. In den Jahren 2024 bis 2026 sind derzeit keine außergewöhnlichen Bedarfe ersichtlich. Hier bleiben die erforderlichen Mittelbedarfe von jeweils 250.000,- € voraussichtlich stabil.</p>						
111130 783199 Auszahl. Erwerb bwgl. Vermögen siehe Investitionsübersicht	<p>1111302022001.2: VollPC-Virtualisierung</p> <p>Die bisher eingesetzten Voll-PCs sollen zukünftig in einer virtuellen Umgebung zum Einsatz kommen. Hierdurch werden Mittel erforderlich, um die Hardwareumgebung zur Bereitstellung der virtuellen PCs zu ermöglichen. Ziel ist eine auch in Pandemiezeiten freie Verfügbarkeit von Anwendungen im häuslichen Umfeld.</p>	0	120.000	0	0	0	0
111130 783200 Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und bis einschl. der Wertgrenze i.H.v. 1000 €	<p>Der Erwerb vom Vermögensgegenständen zwischen 150,- € und 1000,- € wird in hier in vier Blöcke unterteilt. Hier entfallen auf die Teilbereiche: Geräte / Hardware 213.200,- €</p>	280.100	281.200	294.600	291.600	232.000	232.000

Doppik-Konto	Erläuterungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		in Euro					
	<p>Lizenzen 33.000,- € Mobile Geräte 25.000,- € Kleine Beschaffungen 10.000,- € Hier sind insgesamt 281.200,- € in 2022 vorgesehen.</p> <p>In 2022 sieht die Planung den Ersatz von PCs und Thin-Clients vor. Weiterhin sind Lizenzen und Hardware für die Digitale Akte erforderlich. Im Zuge der Pandemie soll der Ausbau mobiler Geräteausstattungen fortgesetzt werden. In 2022 / 2023 ergibt sich der höhere Mittelbedarf insbesondere durch den weiteren DMS-Ausbau.</p> <p>Für 2024 bis 2026 ergeben sich die höheren Mittelbedarfe insbesondere durch die Beschaffung von Lizenzen und der weitere Hardwareausbau für das DMS.</p> <p>Die erforderlichen Mittelbedarfe werden daher in 2024 ca. 291.600,- € und in den Folgejahren ca. 232.000,- € betragen.</p>						
111130 785139 Auszahlungen HB siehe Investitionsübersicht	<p>VollPC-Virtualisierung</p> <p>Die bisher eingesetzten Voll-PCs sollen zukünftig in einer virtuellen Umgebung zum Einsatz kommen. Hierdurch werden Mittel erforderlich, um die Hardwareumgebung zur Bereitstellung der virtuellen PCs zu ermöglichen. Ziel ist eine auch in Pandemiezeiten freie Verfügbarkeit von Anwendungen im häuslichen Umfeld.</p>	0	0	0	0	0	0